

INHALT	SEITE
<p><b>Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen</b> Bebauungsplan Hohenlimburg Nr. 1 "Auf dem Somborn" – 3. Änderung und Bebauungsplan Nr. 1b - 1. Änderung hier: Einleitung des 3. Änderungsverfahrens zum Bebauungsplan Hohenlimburg Nr.1 - gemäß §13 BauGB sowie Einleitung des 1. Änderungsverfahrens zum Bebauungsplan Nr. 1b gemäß §13 BauGB.</p>	110
<p><b>Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen</b> Bebauungsplan Nr. 9/13 (653) Misch- und Gewerbegebiet südlich und nördlich der Enneper Straße von der Stadtgrenze bis zum Haus Enneper Straße Nr. 79, Sondergebiet Enneper Str. 91-95 hier: Einleitung des Verfahrens nach § 2 Abs.1 Baugesetzbuch (BauGB)</p>	110
<p><b>Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen</b> Bebauungsplan Nr. 20/77 (326) 1. Änderung Teil 1 und Teil 2/1 2. Änderung Sanierung Haspe -Freizeit-, Sportanlage und Gewerbe-, vereinfachte Änderung nach § 13 BauGB hier: a) Beschluss zur Einleitung des vereinfachten Verfahrens nach §13 Baugesetzbuch ( BauGB) in der zuletzt gültigen Fassung b) Beschluss über den Verzicht auf frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und über den Verzicht auf frühzeitige Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 1 BauGB</p>	111
<p><b>Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen</b> Bebauungsplan Nr. 24/77 (330) 2. Änderung Sanierung Haspe - Gewerbegebiet- zwischen Kipperstraße und der Straße "An der Kohlenbahn" Vereinfachte Änderung nach § 13 BauGB hier: a) Beschluss zur Einleitung des Vereinfachten Verfahrens nach § 13 Baugesetzbuch (BauGB) in der zuletzt gültigen Fassung b) Beschluss über den Verzicht auf frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und über den Verzicht auf frühzeitige Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 1 BauGB</p>	111
<p><b>Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen</b> Bebauungsplan Nr. 6/14 (660)- Mischgebiet Nordstraße- Einfacher Bebauungsplan nach § 30 Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 13 BauGB; hier: a) Beschluss zur Einleitung des Verfahrens b) Beschluss zum Verzicht auf die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und über den Verzicht auf die frühzeitige Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 1 BauGB</p>	112
<p><b>Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen</b> Bebauungsplan Nr. 7/14 (661) Sondergebiet im Bereich Elseyer Straße / Gotenweg hier: Einleitung des Verfahrens</p>	112
<p><b>Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen</b> VIII. Nachtrag vom 27.05.2014 zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Hagen (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 15.07.2011</p>	112

**Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister**

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter [www.hagen.de](http://www.hagen.de) veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: [eberhard.gerken@stadt-hagen.de](mailto:eberhard.gerken@stadt-hagen.de)

INHALT	SEITE
<b>Öffentliche Ausschreibung des Wirtschaftsbetriebs Hagen (WBH) -Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hagen</b> Sanierung der Brücken „Bührener Weg“ über Volme und Graben, Bauwerke V/19 und V/20.	113
<b>Wahlbekanntmachung der Stadt Hagen</b> Stichwahl des Oberbürgermeisters der kreisfreien Stadt Hagen am 15. Juni 2014	113
<b>Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen</b> Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Hagen über die Regelung besonderer Öffnungszeiten im Advent für die Stadt Hagen vom 03.06.2014	114
<b>Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen</b> Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Hagen über die Regelung besonderer Öffnungszeiten an Sonntagen für den Stadtteil Hagen - Haspe vom 03.06.2014	114
<b>Amtliche Bekanntmachung der Stadt Hagen</b> Verschiebung der Abfuhr von Restmüll, Altpapier und Wertstoffen sowie der Abholung der Gelben Säcke wg. Pfingstmontag	115
<b>Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen</b> Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Hagen über die Regelung besonderer Öffnungszeiten an Sonntagen für den Stadtteil Hagen - Hohenlimburg vom 03.06.2014	115
<b>Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen</b> Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Hagen über die Regelung besonderer Öffnungszeiten an Sonntagen für den Stadtteil Hagen - Mitte vom 03.06.2014	116
<b>Öffentliche Ausschreibung des Wirtschaftsbetriebs Hagen (WBH) -Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hagen</b> Fahrbahnsanierung Haßleyer Straße / Karl-Ernst-Osthaus-Straße	116
<b>Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen</b> Ergebnisse der Kommunalwahlen am 25.05.2014 in der kreisfreien Stadt Hagen	117

---

**Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister**

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v. i. S. d. P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

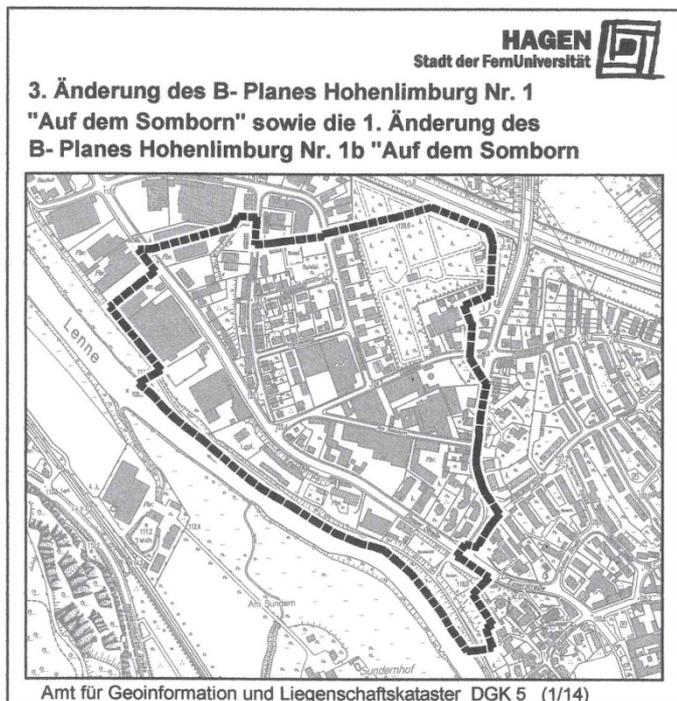
Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter [www.hagen.de](http://www.hagen.de) veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: [eberhard.gerken@stadt-hagen.de](mailto:eberhard.gerken@stadt-hagen.de)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG  
der Stadt Hagen

**Bebauungsplan Hohenlimburg Nr. 1 "Auf dem Somborn" – 3. Änderung und Bauungsplan Nr. 1b - 1. Änderung hier: Einleitung des 3. Änderungsverfahrens zum Bauungsplan Hohenlimburg Nr.1 - gemäß §13 BauGB sowie Einleitung des 1. Änderungsverfahrens zum Bauungsplan Nr. 1b gemäß §13 BauGB.**

Die Lage und der Geltungsbereich sind aus dem folgenden Kartenausschnitt zu entnehmen:



Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 15.05.2014 folgenden Beschluss gefasst:

Der Rat der Stadt Hagen beschließt die Einleitung des Verfahrens zur 3. Änderung des Bauungsplanes Hohenlimburg Nr. 1 „Auf dem Somborn“ gemäß § 13 BauGB sowie zur 1. Änderung zum Bauungsplan Nr. 1b gem. § 13 BauGB in der zuletzt gültigen Fassung

**Geltungsbereich**

Das Gebiet des Bauungsplanes wird im Wesentlichen begrenzt durch:

- die Lenne im Westen, bzw. im Süden.
- die Henkhauser Straße bzw. Im Niederfeld im Osten, ausgenommen der Geltungsbereich des rechtskräftigen Bauungsplanes Nr. 31
- und durch eine gedachte Verbindungslinie zwischen dem Friedhof und der Elseyer Straße im Norden.

In dem im Sitzungssaal ausgehängten Lageplan ist der Geltungsbereich eindeutig dargestellt. Dieser Lageplan im Maßstab 1:1000 ist Bestandteil des Beschlusses.

- Vorstehender Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. –  
Hagen, 27.05.2014 i.V. *Thomas Grothe* (Technischer Beigeordneter)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG  
der Stadt Hagen

**Bebauungsplan Nr. 9/13 (653) Misch- und Gewerbegebiet südlich und nördlich der Enneper Straße von der Stadtgrenze bis zum Haus Enneper Straße Nr. 79, Sondergebiet Enneper Str. 91-95 hier: Einleitung des Verfahrens nach § 2 Abs.1 Baugesetzbuch (BauGB)**

Die Lage und der Geltungsbereich sind aus dem folgenden Kartenausschnitt zu entnehmen:



Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 15.05.2014 folgenden Beschluss gefasst:

Der Rat der Stadt Hagen beschließt, die Einleitung des Bauungsplanverfahrens Nr. 9/13 (653) Misch- und Gewerbegebiet südlich der Enneper Straße von der Stadtgrenze bis Haus Nr. 79, Sondergebiet Enneper Str. 91 – 95, gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der zurzeit gültigen Fassung.

**Geltungsbereich:**

Das Plangebiet liegt im Stadtbezirk Hagen-Haspe, in der Gemarkung Westerbauer. Die südliche Grenze des Plangebietes bildet die Talbahntrasse der Deutschen Bahn AG einschl. des Hauses Enneper Straße 79. Von dort in nördlicher Richtung über die Enneper Straße und dann in einer Tiefe von ca. 25 m parallel dazu in westlicher Richtung bis an die Nordstraße, ausgenommen des Geltungsbereiches des vorhabenbezogenen Bauungsplanes Nr. 4/04. Dann in südlicher Richtung auf die Südseite der Enneper Straße und in westlicher Richtung folgend bis zur Stadtgrenze. Die westliche Begrenzung bildet die Stadtgrenze.

Das ursprünglich mit der Drucksachennr. 0751/2013 beschriebene Plangebiet wird um die Fläche des einzustellenden Bauungsplanes Nr. 2/92 (Drucksachennr. 0372/2013), abzüglich des Geltungsbereiches des vorhabenbezogenen Bauungsplanes Nr. 4/04, vergrößert.

In dem im Sitzungssaal ausgehängten Lageplan ist der beschriebene Geltungsbereich eindeutig dargestellt. Dieser Lageplan im Maßstab 1:500 ist Bestandteil des Beschlusses.

**Nächster Verfahrensschritt:**

Als nächster Verfahrensschritt soll Ende 2014 die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange durchgeführt werden.

- Vorstehender Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. –  
Hagen, 27.05.2014 i.V. *Thomas Grothe* (Technischer Beigeordneter)

**Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister**

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter [www.hagen.de](http://www.hagen.de) veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: [eberhard.gerken@stadt-hagen.de](mailto:eberhard.gerken@stadt-hagen.de)

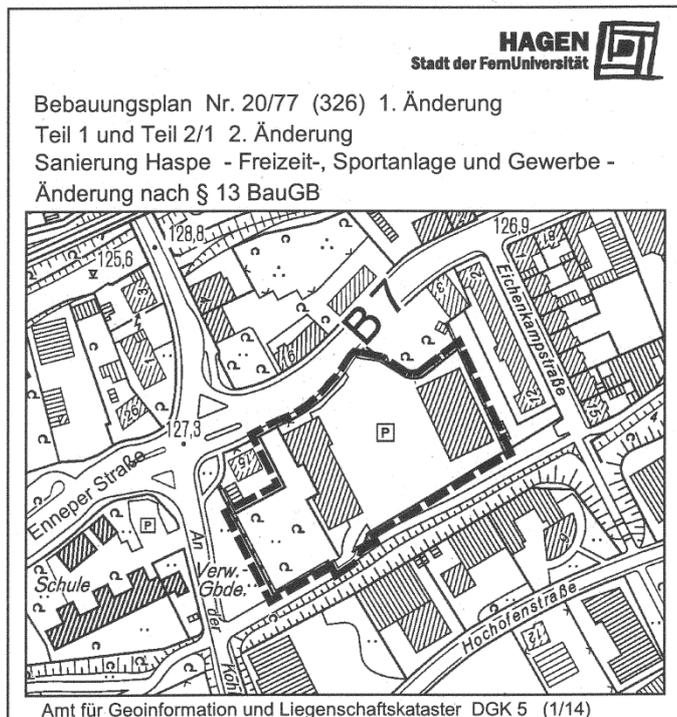
ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG  
der Stadt Hagen

**Bebauungsplan Nr. 20/77 (326) 1. Änderung Teil 1 und Teil 2/1 2. Änderung Sanierung Haspe -Freizeit-, Sportanlage und Gewerbe-, vereinfachte Änderung nach § 13 BauGB**

hier:

- a) **Beschluss zur Einleitung des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Baugesetzbuch ( BauGB) in der zuletzt gültigen Fassung**  
b) **Beschluss über den Verzicht auf frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und über den Verzicht auf frühzeitige Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 1 BauGB**

Die Lage und der Geltungsbereich sind aus dem folgenden Kartenausschnitt zu entnehmen:



Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 15.05.2014 folgenden Beschluss gefasst:

Zu a)

Der Rat der Stadt Hagen beschließt die Einleitung des vereinfachten Verfahrens nach § 13 BauGB für die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20/77 (326) 1. Änderung Teil 1 und Teil 2/1 2. Änderung.

Zu b)

Der Rat der Stadt Hagen beschließt gemäß § 13 Abs. 2 BauGB von der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und von der frühzeitigen Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 1 BauGB abzusehen.

Geltungsbereich:

Das Plangebiet liegt im Stadtbezirk Hagen – West, im Ortsteil Westerbauer, im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplan Nr. 20/77 (326) 1. Änderung Teil 1 und Teil 2/1 Sanierung Haspe -Freizeit-, Sportanlage und Gewerbe und ist durch eine Signatur im Plan eindeutig definiert. Es umfasst in der Gemarkung Westerbauer, Flur 9, die Flurstücke 57, 523 und 689, sowie ein Teilbereich des Flurstückes 671.

In dem im Sitzungssaal ausgehängten Lageplan ist der beschriebene Geltungsbereich eindeutig dargestellt.

Dieser Lageplan im Maßstab 1:500 ist Bestandteil des Beschlusses.

Nächster Verfahrensschritt:

Als nächster Verfahrensschritt soll die öffentliche Auslegung für Ende 2014 vorbereitet werden.

- Vorstehender Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. –  
Hagen, 27.05.2014 i.V. *Thomas Grothe* (Technischer Beigeordneter)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG  
der Stadt Hagen

**Bebauungsplan Nr. 24/77 (330) 2. Änderung Sanierung Haspe - Gewerbegebiet- zwischen Kipperstraße und der Straße "An der Kohlenbahn" Vereinfachte Änderung nach § 13 BauGB**

hier:

- a) **Beschluss zur Einleitung des Vereinfachten Verfahrens nach § 13 Baugesetzbuch (BauGB) in der zuletzt gültigen Fassung**  
b) **Beschluss über den Verzicht auf frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und über den Verzicht auf frühzeitige Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 1 BauGB**

Die Lage und der Geltungsbereich sind aus dem folgenden Kartenausschnitt zu entnehmen:



Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 15.05.2014 folgenden Beschluss gefasst:

Zu a)

Der Rat der Stadt Hagen beschließt die Einleitung des vereinfachten Verfahrens nach § 13 BauGB für die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24/77 (330) 2. Änderung Sanierung Haspe –Gewerbegebiet- zwischen Kipperstraße und der Straße „An der Kohlenbahn“.

Zu b)

Der Rat der Stadt Hagen beschließt gemäß § 13 Abs. 2 BauGB von der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und von der frühzeitigen Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 1 BauGB abzusehen.

Geltungsbereich (gemäß Einleitungsbeschluss):

Die Begrenzung des Plangebietes erfolgt entlang der Enneper Straße von der Einmündung verlegte Kipperstraße bis zur alten Straße „An der Kohlenbahn“, von hier nach Süden bis zur Bundesbahn, entlang des neuen Verbindungsgleises bis zum Ausgangspunkt.

In dem im Sitzungssaal ausgehängten Lageplan ist der beschriebene Geltungsbereich eindeutig dargestellt.

Dieser Lageplan im Maßstab 1:500 ist Bestandteil des Beschlusses.

Nächster Verfahrensschritt:

Als nächster Verfahrensschritt soll die Öffentliche Auslegung für Ende 2014 vorbereitet werden.

- Vorstehender Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. –  
Hagen, 27.05.2014 i.V. *Thomas Grothe* (Technischer Beigeordneter)

**Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister**

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter [www.hagen.de](http://www.hagen.de) veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: [eberhard.gerken@stadt-hagen.de](mailto:eberhard.gerken@stadt-hagen.de)

ÖFFENTLICH BEKANNTMACHUNG  
der Stadt Hagen

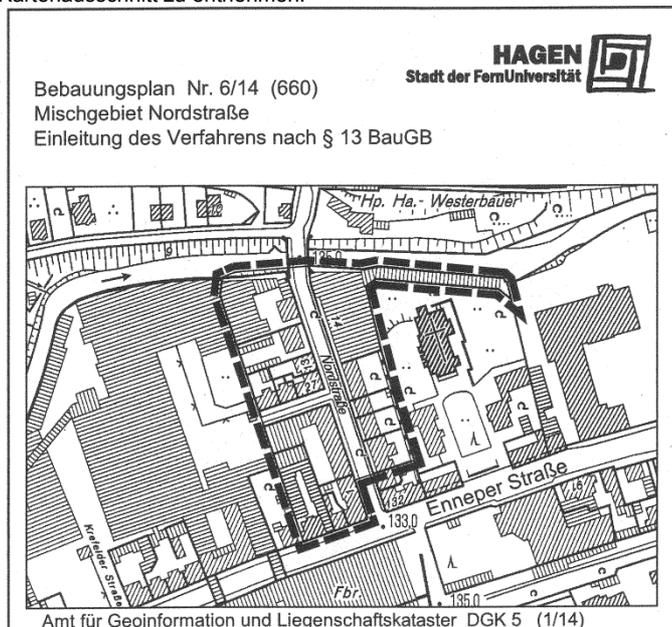
**Bebauungsplan Nr. 6/14 (660)- Mischgebiet Nordstraße-  
Einfacher Bauungsplan nach § 30 Abs. 3 BauGB in Verbindung  
mit § 13 BauGB;**

hier:

**a) Beschluss zur Einleitung des Verfahrens**

**b) Beschluss zum Verzicht auf die frühzeitige Beteiligung der  
Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und über den Verzicht auf  
die frühzeitige Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 1 BauGB**

Die Lage und der Geltungsbereich sind aus dem folgenden  
Kartenausschnitt zu entnehmen:



Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 15.05.2014 folgenden  
Beschluss gefasst:

Zu a)

Der Rat der Stadt Hagen beschließt die Einleitung des  
Bebauungsplanverfahrens Nr. 6/14 (660) –Mischgebiet Nordstraße-  
einfacher Bauungsplan nach § 30 Abs. 3 BauGB in Verbindung mit §  
13 BauGB in der zuletzt gültigen Fassung.

Geltungsbereich:

Das Plangebiet umfasst die Nordstraße und die anliegenden Häuser  
von der Einmündung Enneper Straße bis zur Ennepe, außerdem die  
Grundstücke beiderseits der Westerbauerstraße. Ebenfalls zum  
Geltungsbereich gehören die Grundstücke Enneper Str. 134 – 138. Die  
Grundstücke Enneper Str. 132 und Nordstr. 2 liegen im Geltungs-  
bereich des angrenzenden, in Aufstellung befindlichen Bauungs-  
planes Nr. 9/13 (Drucksachennr. 0394/2014). Das Flurstück 294 wurde  
ebenfalls in das Plangebiet mit einbezogen, da dies eine  
Voraussetzung dafür ist, um den auf dem Grundstück ehemals „Gummi  
Becker“ entstandenen Fuß- und Radweg entlang der Ennepe auch in  
westlicher Richtung fortführen zu können.

In dem im Sitzungssaal ausgehängten Lageplan ist der oben  
beschriebene Geltungsbereich im Maßstab 1:1000 eindeutig  
dargestellt.

Zu b)

Der Rat der Stadt Hagen beschließt den Verzicht auf die frühzeitige  
Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und den  
Verzicht auf die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger  
Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB).

Nächster Verfahrensschritt:

Als nächster Verfahrensschritt soll Ende 2014 die öffentliche Auslegung  
beschlossen werden.

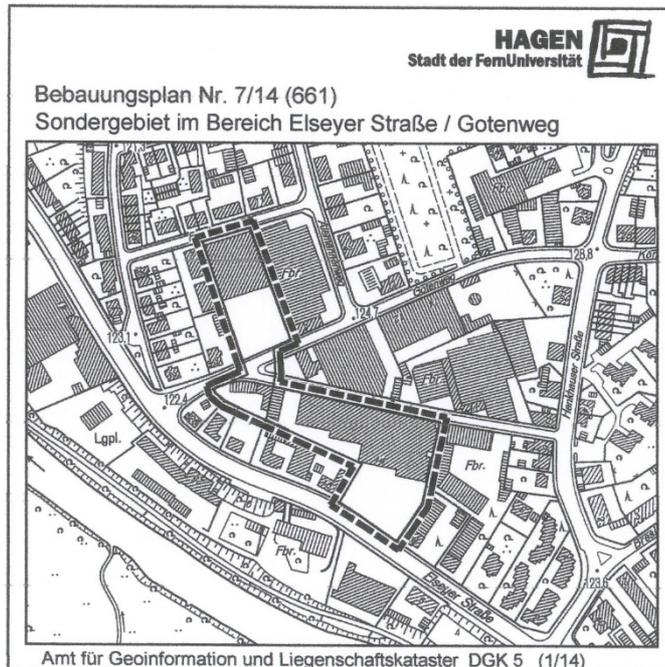
- Vorstehender Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. –  
Hagen, 27.05.2014 i.V. *Thomas Grothe* (Technischer Beigeordneter)

ÖFFENTLICH BEKANNTMACHUNG  
der Stadt Hagen

**Bebauungsplan Nr. 7/14 (661) Sondergebiet im Bereich Elseyer  
Straße / Gotenweg**

hier: **Einleitung des Verfahrens**

Die Lage und der Geltungsbereich sind aus dem folgenden  
Kartenausschnitt zu entnehmen:



Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 15.05.2014 folgenden  
Beschluss gefasst:

Der Rat der Stadt Hagen beschließt die Einleitung des  
Bebauungsplanverfahrens Nr. 7/14 (661) – Sondergebiet im Bereich  
Elseyer Straße / Gotenweg – nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)  
in Verbindung mit § 30 Abs. 3 BauGB.

Geltungsbereich:

Das Gebiet des Bebauungsplanes liegt im Wesentlichen im Bereich der  
Elseyer Str. sowie den Straßen Am Somborn und Gotenweg. Das  
Plangebiet liegt in der Gemarkung Hohenlimburg, Flur 10 und beinhaltet  
die Flurstücke: 99, 100, 101, 102, 112, 387 (tlw.), 420, 857 (tlw.) und  
886.

In dem im Sitzungssaal ausgehängten Lageplan im Maßstab 1:500 ist  
der beschriebene Geltungsbereich eindeutig dargestellt. Der Lageplan  
ist Bestandteil des Beschlusses.

Nächster Verfahrensschritt:

Der Beschluss zur öffentlichen Auslegung soll im IV. Quartal 2014  
eingeholt werden.

- Vorstehender Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. –  
Hagen, 27.05.2014 i.V. *Thomas Grothe* (Technischer Beigeordneter)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG  
der Stadt Hagen

**VIII. Nachtrag vom 27.05.2014 zur Satzung über die Straßen-  
reinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in  
der Stadt Hagen (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom  
15.07.2011**

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-  
Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV  
NRW S. 666/SGV NRW 2023), zuletzt geändert durch Artikel 1 des  
Gesetzes vom 19. Dezember 2013 (GV NRW S. 878), des § 4 des  
Gesetzes über die Reinigung öffentlicher Straßen -  
Straßenreinigungsgesetz NRW (StrReinG NRW) - vom 18. Dezember  
1975 (GV NRW S. 706/SGV NRW 2061), zuletzt geändert durch

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter [www.hagen.de](http://www.hagen.de)  
veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: [eberhard.gerken@stadt-hagen.de](mailto:eberhard.gerken@stadt-hagen.de)

Gesetz vom 30. Juni 2009 (GV NRW S. 390) und der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV NRW S. 712/SGV NRW 610), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 2011 (GV NRW S. 687) hat der Rat der Stadt Hagen in seiner Sitzung am 15.05.2014 folgenden VIII. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Hagen (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 15.07.2011 beschlossen:

#### Artikel I

§ 6 Absatz 1 Satz 1 wird wie folgt neu gefasst:

„Maßstab für die Benutzungsgebühr für die Straßenreinigung ist die Länge der den gereinigten Straßen zugewandten Grundstücksseiten, soweit das Grundstück durch diese Straßen erschlossen wird, die Verkehrsbedeutung sowie die Zahl der wöchentlichen Reinigungen.“

#### Artikel II

Dieser Nachtrag tritt rückwirkend zum 1. Januar 2014 in Kraft.

Der vorstehende VIII. Nachtrag vom 27.05.2014 der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Hagen (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 15.07.2011 wird hiermit gemäß § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen – GO NRW - in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666/SGV. NRW. 2023), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Dezember 2013 (GV. NRW. S. 878), öffentlich bekanntgemacht.

Nach § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung kann die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Hagen vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Hagen, 27.05.2014 i.V. *Thomas Grothe* (Technischer Beigeordneter)

### ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

des Wirtschaftsbetriebs Hagen (WBH) -Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hagen

#### **Sanierung der Brücken „Bührener Weg“ über Volme und Graben, Bauwerke V/19 und V/20.**

Die Hauptpositionen umfassen etwa folgende Leistungen:

ca. 110<sup>2</sup> Asphalt ausbauen und herstellen einschl. Abdichtung auf Bauwerk, ca. 320m<sup>2</sup> Asphalt ausbauen und herstellen sonstiger Straßenbereich, ca. 160m bit. Fugen herstellen, ca. 25m<sup>3</sup> Beton abbrechen Gesimse/Kragarme, ca. 25m<sup>3</sup> frost- und tausalzbeständigen Beton herstellen einschl. Schalung, ca. 400 Verbundanker herstellen, ca. 60m Füllstabgeländer mit Beschichtung ausbauen und herstellen, ca. 10m<sup>2</sup> Verblendmauerwerk aus Grauwacke herstellen, ca. 60m Hängetrag- und Schutzgerüst herstellen und entfernen.

Die Arbeiten sind voraussichtlich in der Zeit von 15.07.2014 bis 19.12.2014 auszuführen.

Die Zuschlags- und Bindefrist läuft am 31.07.2014 ab.

Die Arbeiten werden nur an Bewerber vergeben, die die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nachweisen können. Der Nachweis wird vor einer evtl. Auftragserteilung gefordert. Erklärungen nach der RVO zum Tariftreue- und Vergabegesetz NRW sind erforderlich.

Als Sicherheit für die Gewährleistung werden 3% der Abrechnungssumme einbehalten. Der Auftragnehmer kann stattdessen eine Bürgschaft eines in der Bundesrepublik Deutschland zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers stellen.

Die Ausschreibungsunterlagen können vom 10.06.2014 bis spätestens 25.06.2014 bei der Stadt Hagen, Vergabestelle Bauprojekte, Rathaus I,

Rathausstraße 11, 58095 Hagen, Zimmer B. 214, ☎ (02331) 2073759, montags bis donnerstags von 9.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.30

Uhr und freitags von 9.30 bis 12.00 Uhr abgeholt werden.

Die Selbstkosten für das Angebot, die nicht erstattet werden, betragen 50.00€. Die Unterlagen können auch unter Beifügung eines Verrechnungsschecks schriftlich angefordert werden. In diesem Fall ist für die Postzustellung ein Mehrbetrag von 2.40€ mittels Verrechnungsscheck zu zahlen, somit insgesamt 52.40€.

Durch Beifügung von Adressenaufklebern lässt sich die Zustellung beschleunigen.

Die Planunterlagen sind ausschließlich auf Datenträger (CD-Rom) als PDF-Dokument beigefügt. Zusätzlich steht dem Bewerber hier die Ausschreibung im GAEB Datenformat X 83 zur Verfügung.

Die Angebote müssen bis zum Eröffnungstermin bei der Stadt Hagen, Vergabestelle Bauprojekte eingehen.

Eröffnungstermin:

Donnerstag, 26.06.2014, 11:00 Uhr

(Vergabestelle Bauprojekte, Rathausstraße 11, Zimmer B. 214)

Zugelassen sind die Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Zahlungen erfolgen nach § 16 der Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B) und den Vertragsbedingungen des Wirtschaftsbetriebs Hagen.

Nachprüfungsstelle: Bezirksregierung Arnsberg, Seibertzstraße 1, 59821 Arnsberg.

Hagen, 30.05.2014 *Hegerding* (Fachbereichsleiter)

### WAHLBEKANNTMACHUNG der Stadt Hagen

1. Am 15. Juni 2014 findet die Stichwahl des Oberbürgermeisters der kreisfreien Stadt Hagen statt. Die beiden teilnehmenden Bewerber an der Stichwahl sind Herr Erik O. Schulz (CDU, GRÜNE, FDP) und Herr Horst Wisotzki (SPD). Die Wahlzeit dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Zuordnung der Stimmberechtigten zu den 130 Wahllokalen ist den Wahlberechtigten durch die Wahlbenachrichtigung bekanntgemacht worden. Die Wahlbenachrichtigungen wurden den Wahlberechtigten in der Zeit vom 22. April bis 04. Mai 2014 zugestellt.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung der Briefwahlresultate am 14. Juni 2014, um 15.00 Uhr, im Cuno-Berufskolleg I Hagen, Viktoriastr. 2, Gebäude D, zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen, um sich auf Verlangen über ihre Person ausweisen zu können.

Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen weißlichen Stimmzettel für die Oberbürgermeisterwahl. Jeder Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, indem er auf dem Stimmzettel für die Oberbürgermeisterwahl durch Ankreuzen oder auf andere Weise kenntlich macht, welchem Bewerber seine Stimme gelten soll. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes gekennzeichnet und gefaltet werden (Schrift nach innen).

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Stimmbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein für die Wahl des Oberbürgermeisters der Stadt Hagen haben, können an der Wahl

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahllokal in Hagen oder
- durch Briefwahl teilnehmen.

#### Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter [www.hagen.de](http://www.hagen.de) veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: [eberhard.gerken@stadt-hagen.de](mailto:eberhard.gerken@stadt-hagen.de)

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde den amtlichen Stimmzettel für die Oberbürgermeisterwahl, einen amtlichen grünen Wahlumschlag sowie einen amtlichen gelben Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen grünen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 25 Abs. 1 und 4 des Kommunalwahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht oder eine solche Tat versucht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Hagen, 04.06.2014 *Thomas Huyeng* (Wahlleiter)

#### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG der Stadt Hagen

##### **Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Hagen über die Regelung besonderer Öffnungszeiten im Advent für die Stadt Hagen vom 03.06.2014**

Aufgrund des § 6 Abs. 1 und 4 des Gesetzes zu Regelung der Ladenöffnungszeiten (Ladenöffnungsgesetz - LÖG NRW) vom 16. November 2006 (GV. NRW. S. 516), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. April 2013 (GV. NRW. S. 208), in Verbindung mit § 1 Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Arbeits- und technischen Gefahrschutzes (ZustVO ArbTG) und der Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten auf dem Gebiet des technischen Umweltschutzes vom 13. November 2007 ([GV. NRW. S. 561](#)), zuletzt geändert durch VO vom 21. Dezember 2010 ([GV. NRW. S. 700](#)), und der §§ 1, 27 und 30 des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden (Ordnungsbehördengesetz - OBG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Mai 1980 (GV. NRW. S. 528), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 8. Dezember 2009 ([GV. NRW. S. 765](#)), wird von der Stadt Hagen als örtliche Ordnungsbehörde gemäß Beschluss des Rates der Stadt Hagen vom 15.05.2014 folgende Ordnungsbehördliche Verordnung erlassen:

##### § 1

Im Stadtgebiet Hagen dürfen Verkaufsstellen an maximal zwei Sonntagen im Advent eines jeden Jahres in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

##### § 2

Das Stadtgebiet Hagen umfasst folgende Bereiche:

1. Stadtteil Hagen - Mitte:

alle Straßen, die innerhalb der Stadtringe Bergischer Ring, Märkischer Ring und Graf - von - Galen - Ring liegen. Dazu rechnen auch die Verkaufsstellen an den jeweils äußeren Straßenseiten des Innenstadtrings, zusätzlich der Bereich des Johanniskirchplatzes, der Springe, der Mühlenstraße, der Dödterstraße und der Frankfurter Straße von der Kreuzung Märkischer Ring bis zur Einmündung Dödterstraße,

2. Stadtteil Hagen - Haspe:

Alle Straßen innerhalb des Bereiches von der Rehstraße beginnend an der Kreuzung Rehstraße / Eugen - Richter - Straße, weiter in nördlicher Richtung entlang der Stadtbezirksgrenze bis zur Kreuzung Rehstraße / Berliner Straße und weiter in nördlicher Richtung in gedachter Linie zur Verlängerung der Rehstraße bis zum Schnittpunkt mit der Rheinischen Bahnlinie, dieser folgend nach Westen bis zur Kreuzung mit der Vogelsanger Straße, über die Asker Straße entlang der Stadtbezirksgrenze bis zur Kreuzung mit der Bergisch - Märkischen - Bahnlinie, auf dieser zurück in Richtung Osten bis zur Hördenstraße, dann zur Kreuzung Hördenstraße / Eugen - Richter - Straße und weiter entlang der Eugen - Richter - Straße wieder bis zur Kreuzung Rehstraße

3. Stadtteil Hagen – Hohenlimburg:

Möllerstraße, Dorfplatz, Wiedenhofstraße, Wiesenstraße, Lindenbergstraße, Stettiner Straße, Sudetenstraße, Elseyer Straße, Verbandstraße, Am Sornborn, Gotenweg, Spannstiftstraße, Florianstraße, Im Eichenhof und Iserlohner Straße, Stennerstraße, Grünrockstraße, Preinstraße, Freiheitstraße, Herrenstraße, Lohmannstraße, Gaußstraße, Dieselstraße und Bahnstraße

##### § 3

1. Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig im Rahmen der §§ 1, 2 und 3 Verkaufsstellen außerhalb der dort zugelassenen Geschäftszeiten, an nicht zugelassenen Sonntagen oder außerhalb des zugelassenen Bereiches offen hält.
2. Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 13 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

##### § 4

1. Diese Verordnung tritt eine Woche nach ihrer Verkündung in Kraft.
2. Mit Inkrafttreten dieser Verordnung treten gleichzeitig die nachfolgend aufgeführten Ordnungsbehördlichen Verordnungen außer Kraft:
  - a. Ordnungsbehördliche Verordnung über die Regelung besonderer Öffnungszeiten im Advent für den Stadtteil Hagen- Haspe vom 28. Mai 2009
  - b. Ordnungsbehördliche Verordnung über die Regelung besonderer Öffnungszeiten an Sonntagen im Advent für den Stadtteil Hohenlimburg vom 25. November 2004
  - c. Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Hagen über die Regelung besonderer Öffnungszeiten am Sonntag, 14.12.2008 für den Stadtteil Hagen - Mitte vom 19. Mai 2008

Nach § 7 Abs. 6 GO NRW kann die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Ordnungsbehördliche Verordnung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) die Verordnung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsachen bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Hagen, 03.06.2014 *i.V. Thomas Grothe* (Technischer Beigeordneter)

#### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG der Stadt Hagen

##### **Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Hagen über die Regelung besonderer Öffnungszeiten an Sonntagen für den Stadtteil Hagen - Haspe vom 03.06.2014**

Aufgrund des § 6 Abs. 1 und 4 des Gesetzes zu Regelung der Ladenöffnungszeiten (Ladenöffnungsgesetz - LÖG NRW) vom 16. November 2006 (GV. NRW. S. 516), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. April 2013 (GV. NRW. S. 208), in Verbindung mit § 1 Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Arbeits- und technischen Gefahrschutzes (ZustVO ArbTG) und der Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten auf dem Gebiet des technischen Umweltschutzes vom 13. November 2007 ([GV. NRW. S. 561](#)), zuletzt geändert durch VO vom 21. Dezember 2010 ([GV. NRW. S. 700](#)), und der §§ 1, 27 und 30 des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden (Ordnungsbehördengesetz - OBG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Mai 1980 (GV. NRW. S. 528), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 8. Dezember 2009 ([GV. NRW. S. 765](#)), wird von der Stadt Hagen als örtliche Ordnungsbehörde gemäß Beschluss des Rates der Stadt Hagen vom 15.05.2014 folgende Ordnungsbehördliche Verordnung erlassen:

##### § 1

- (1) Verkaufsstellen im Stadtteil Hagen - Haspe dürfen aus Anlass der Veranstaltung „Hasper Kirmes“ am dritten Sonntag im Juni eines jeden Jahres in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter [www.hagen.de](http://www.hagen.de) veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: [eberhard.gerken@stadt-hagen.de](mailto:eberhard.gerken@stadt-hagen.de)

- (2) Verkaufsstellen im Stadtteil Hagen - Haspe dürfen aus Anlass der Veranstaltung „Hasper Herbst“ an einem Sonntag im September oder Oktober eines jeden Jahres in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

### § 2

Der Bereich des Stadtteils Hagen - Haspe umfasst folgendes Gebiet: Alle Straßen innerhalb des Bereiches von der Rehstraße beginnend an der Kreuzung Rehstraße / Eugen - Richter - Straße, weiter in nördlicher Richtung entlang der Stadtbezirksgrenze bis zur Kreuzung Rehstraße / Berliner Straße und weiter in nördlicher Richtung in gedachter Linie zur Verlängerung der Rehstraße bis zum Schnittpunkt mit der Rheinischen Bahnlinie, dieser folgend nach Westen bis zur Kreuzung mit der Vogelsanger Straße, über die Asker Straße entlang der Stadtbezirksgrenze bis zur Kreuzung mit der Bergisch - Märkischen - Bahnlinie, auf dieser zurück in Richtung Osten bis zur Hördenstraße, dann zur Kreuzung Hördenstraße / Eugen - Richter - Straße und weiter entlang der Eugen - Richter - Straße wieder bis zur Kreuzung Rehstraße.

### § 3

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig im Rahmen der §§ 1, 2 und 3 Verkaufsstellen außerhalb der dort zugelassenen Geschäftszeiten, an nicht zugelassenen Sonntagen oder außerhalb des zugelassenen Bereiches offen hält.  
 (2) Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 13 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

### § 4

- (1) Diese Verordnung tritt eine Woche nach ihrer Verkündung in Kraft.  
 (2) Mit Inkrafttreten dieser Verordnung treten gleichzeitig die nachfolgend aufgeführten Ordnungsbehördlichen Verordnungen außer Kraft:  
 a. Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderen Anlass vom 19. April 1995 in der Fassung des I. Nachtrags vom 8. Juni 2004  
 b. Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Hagen über die Regelung besonderer Öffnungszeiten für den Stadtteil Hagen – Haspe vom 26. Juni 2007

Nach § 7 Abs. 6 GO NRW kann die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Ordnungsbehördliche Verordnung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,  
 b) die Verordnung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,  
 c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder  
 d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsachen bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Hagen, 03.06.2014 i.V. Thomas Grothe (Technischer Beigeordneter)

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG der Stadt Hagen

### **Verschiebung der Abfuhr von Restmüll, Altpapier und Wertstoffen sowie der Abholung der Gelben Säcke**

Wegen des Feiertages am 9. Juni 2014 (Pfingstmontag) verschieben sich die Restmüllabfuhr, die Leerung der Altpapier- und Wertstofftonnen und die Abholung der Gelben Säcke wie folgt:

von Montag, 09. Juni	auf	Dienstag, 10. Juni
von Dienstag, 10. Juni	auf	Mittwoch, 11. Juni
von Mittwoch, 11. Juni	auf	Donnerstag, 12. Juni
von Donnerstag, 12. Juni	auf	Freitag, 13. Juni
von Freitag, 13. Juni	auf	Samstag, 14. Juni 2014.

Hagen, 16.05.2014 Jörg Dehm (Oberbürgermeister)

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG der Stadt Hagen

### **Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Hagen über die Regelung besonderer Öffnungszeiten an Sonntagen für den Stadtteil Hagen - Hohenlimburg vom 03.06.2014**

Aufgrund des § 6 Abs. 1 und 4 des Gesetzes zu Regelung der Ladenöffnungszeiten (Ladenöffnungsgesetz - LÖG NRW) vom 16. November 2006 (GV. NRW. S. 516), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. April 2013 (GV. NRW. S. 208), in Verbindung mit § 1 Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Arbeits- und technischen Gefahrschutzes (ZustVO ArbtG) und der Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten auf dem Gebiet des technischen Umweltschutzes vom 13. November 2007 (GV. NRW. S. 561), zuletzt geändert durch VO vom 21. Dezember 2010 (GV. NRW. S. 700), und der §§ 1, 27 und 30 des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden (Ordnungsbehördengesetz - OBG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Mai 1980 (GV. NRW. S. 528), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 8. Dezember 2009 (GV. NRW. S. 765), wird von der Stadt Hagen als örtliche Ordnungsbehörde gemäß Beschluss des Rates der Stadt Hagen vom 15.05.2014 folgende Ordnungsbehördliche Verordnung erlassen:

### § 1

- (1) Verkaufsstellen im Stadtteil Hagen - Hohenlimburg dürfen aus Anlass der Veranstaltung „Hohenlimburgtag“ an einem Sonntag im März oder April eines jeden Jahres in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.  
 (2) Verkaufsstellen im Stadtteil Hagen - Hohenlimburg dürfen aus Anlass der Veranstaltung „Lenne in Flammen“ an einem Sonntag im Mai eines jeden Jahres in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.  
 (3) Verkaufsstellen im Stadtteil Hagen - Hohenlimburg dürfen aus Anlass der Veranstaltung „Bauernmarkt“ an einem Sonntag im September oder Oktober eines jeden Jahres in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

### § 2

Der Bereich des Stadtteils Hagen - Hohenlimburg umfasst folgendes Gebiet:

- Möllerstraße, Dorfplatz, Wiedenhofstraße, Wiesenstraße, Lindenbergstraße, Stettiner Straße, Sudetenstraße, Elseyer Straße, Verbandstraße, Am Sornborn, Gotenweg, Spannstiftstraße, Florianstraße, Im Eichenhof und Iserlohner Straße und
- Stennertstraße, Grünrockstraße, Preinstraße, Freiheitstraße, Herrenstraße, Lohmannstraße, Gaußstraße, Dieselstraße und Bahnstraße

### § 3

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig im Rahmen der §§ 1, 2 und 3 Verkaufsstellen außerhalb der dort zugelassenen Geschäftszeiten, an nicht zugelassenen Sonntagen oder außerhalb des zugelassenen Bereiches offen hält.  
 (2) Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 13 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

### § 4

- (1) Diese Verordnung tritt eine Woche nach ihrer Verkündung in Kraft.  
 (2) Mit Inkrafttreten dieser Verordnung treten gleichzeitig die nachfolgend aufgeführten Ordnungsbehördlichen Verordnungen außer Kraft:  
 a. Ordnungsbehördliche Verordnung zur Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Regelung besonderer Öffnungszeiten im Stadtteil Hagen Hohenlimburg Mitte anlässlich der Veranstaltung Hohenlimburgtage vom 1. April 2011  
 b. Ordnungsbehördliche Verordnung über die Regelung besonderer Öffnungszeiten an Sonntagen aus Anlass der Maientage für den Stadtteil Hohenlimburg vom 5. Mai 2004, zuletzt geändert durch die I. Ordnungsbehördliche Verordnung vom 25. März 2008  
 c. IV. Ordnungsbehördliche Verordnung zur Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung der Stadt Hagen über die Regelung besonderer Öffnungszeiten an Sonntagen im Oktober für den Stadtteil Hagen – Hohenlimburg vom 4. November 2010

### Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter [www.hagen.de](http://www.hagen.de) veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: [eberhard.gerken@stadt-hagen.de](mailto:eberhard.gerken@stadt-hagen.de)

d. Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Hagen über die Regelung besonderer Öffnungszeiten an Sonntagen für den Stadtteil Hagen Hohenlimburg / Elsey und Reh für das Jahr 2013 vom 21. Februar 2013

Nach § 7 Abs. 6 GO NRW kann die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Ordnungsbehördliche Verordnung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) die Verordnung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsachen bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Hagen, 03.06.2014 i.V. Thomas Grothe (Technischer Beigeordneter)

#### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG der Stadt Hagen

##### **Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Hagen über die Regelung besonderer Öffnungszeiten an Sonntagen für den Stadtteil Hagen - Mitte vom 03.06.2014**

Aufgrund des § 6 Abs. 1 und 4 des Gesetzes zu Regelung der Ladenöffnungszeiten (Ladenöffnungsgesetz - LÖG NRW) vom 16. November 2006 (GV. NRW. S. 516), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. April 2013 (GV. NRW. S. 208), in Verbindung mit § 1 Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Arbeits- und technischen Gefahrenschutzes (ZustVO ArbTG) und der Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten auf dem Gebiet des technischen Umweltschutzes vom 13. November 2007 ([GV. NRW. S. 561](#)), zuletzt geändert durch VO vom 21. Dezember 2010 ([GV. NRW. S. 700](#)), und der §§ 1, 27 und 30 des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden (Ordnungsbehördengesetz - OBG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Mai 1980 (GV. NRW. S. 528), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 8. Dezember 2009 ([GV. NRW. S. 765](#)), wird von der Stadt Hagen als örtliche Ordnungsbehörde gemäß Beschluss des Rates der Stadt Hagen vom 15.05.2014 folgende Ordnungsbehördliche Verordnung erlassen:

#### § 1

- (1) Verkaufsstellen im Stadtteil Hagen - Mitte dürfen aus Anlass der Veranstaltung „Hagen blüht auf“ an einem Sonntag im April oder Mai eines jeden Jahres in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.
- (2) Verkaufsstellen im Stadtteil Hagen - Mitte dürfen aus Anlass der Veranstaltung „Autosalon“ an einem Sonntag im September oder Oktober eines jeden Jahres in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.
- (3) Verkaufsstellen im Stadtteil Hagen - Mitte dürfen aus Anlass der Veranstaltung „Schaufensterwettbewerb“ an einem Sonntag im November eines jeden Jahres in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

#### § 2

Der Bereich des Stadtteils Hagen - Mitte umfasst folgendes Gebiet:  
Alle Straßen, die innerhalb der Stadtringe Bergischer Ring, Märkischer Ring und Graf - von - Galen - Ring liegen. Dazu rechnen auch die Verkaufsstellen an den jeweils äußeren Straßenseiten des Innenstadtrings, zusätzlich der Bereich des Johanniskirchplatzes, der Springe, der Mühlenstraße, der Dödterstraße und der Frankfurter Straße von der Kreuzung Märkischer Ring bis zur Einmündung Dödterstraße.

#### § 3

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig im Rahmen der §§ 1, 2 und 3 Verkaufsstellen außerhalb der dort zugelassenen Geschäftszeiten, an nicht zugelassenen Sonntagen oder außerhalb des zugelassenen Bereiches offen hält.

- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 13 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

#### § 4

- (1) Diese Verordnung tritt eine Woche nach ihrer Verkündung in Kraft.
- (2) Mit Inkrafttreten dieser Verordnung treten gleichzeitig die nachfolgend aufgeführten Ordnungsbehördlichen Verordnungen außer Kraft:
  - a. Ordnungsbehördliche Verordnung zur Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung der Stadt Hagen über die Regelung besonderer Öffnungszeiten für den Stadtteil Hagen - Mitte vom 25. April 2000, zuletzt geändert durch Ordnungsbehördliche Verordnung vom 02. Februar 2006
  - b. Ordnungsbehördliche Verordnung zur Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung der Stadt Hagen über die Regelung besonderer Öffnungszeiten für den Stadtteil Hagen - Mitte vom 04. Juli 1996, zuletzt geändert durch Ordnungsbehördliche Verordnung vom 26. Juni 2007
  - c. Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Hagen über die Regelung besonderer Öffnungszeiten für den Stadtteil Hagen - Mitte vom 19. Mai 2008

Nach § 7 Abs. 6 GO NRW kann die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Ordnungsbehördliche Verordnung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) die Verordnung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsachen bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Hagen, 03.06.2014 i.V. Thomas Grothe (Technischer Beigeordneter)

#### ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

##### des Wirtschaftsbetriebs Hagen (WBH) -Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hagen

##### **Fahrbahnsanierung Haßleyer Straße / Karl Ernst Osthaus Straße.**

Die Hauptpositionen umfassen etwa folgende Leistungen:  
1.650m<sup>2</sup> fräsen 10cm, 360m<sup>2</sup> fräsen 25cm, 360m<sup>2</sup> fräsen PAK –haltiges Fräsmaterial 25cm, 160m<sup>3</sup> Boden lösen und beseitigen, 720m<sup>2</sup> FSS 490 Kg/m<sup>2</sup>, 2.350m<sup>2</sup> AC 16 BS 8cm, 2.350m<sup>2</sup> SMA 8 S 4cm

Die Arbeiten sind voraussichtlich in der Zeit vom 04.08.2014 bis 22.08.2014 auszuführen.

Die Zuschlags- und Bindefrist läuft am 21.07.2014 ab.

Die Arbeiten werden nur an Bewerber vergeben, die die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nachweisen können. Der Nachweis wird vor einer evtl. Auftragserteilung gefordert. Erklärungen nach der RVO zum Tariffreue- und Vergabegesetz NRW sind erforderlich.

Als Sicherheit für die Gewährleistung werden 3% der Abrechnungssumme einbehalten. Der Auftragnehmer kann stattdessen eine Bürgschaft eines in der Bundesrepublik Deutschland zugelassenen Kreditinstituts oder Kreditversicherers stellen.

Die Ausschreibungsunterlagen können vom 10.06.2014 bis spätestens 30.06.2014 bei der Stadt Hagen, Vergabestelle Bauprojekte, Rathaus I, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, Zimmer B.214, ☎(02331) 2073759, montags bis donnerstags von 9.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.30 Uhr und freitags von 9.30 bis 12.00 Uhr abgeholt werden.

Die Selbstkosten für das Angebot, die nicht erstattet werden, betragen 31.00€. Die Unterlagen können auch unter Beifügung eines Verrechnungsschecks schriftlich angefordert werden. In diesem Fall ist für die Postzustellung ein Mehrbetrag von 2.40€ mittels Verrechnungsscheck zu zahlen, somit insgesamt 33.40€. Durch Beifügung von Adressenaufklebern lässt sich die Zustellung beschleunigen.

#### Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter [www.hagen.de](http://www.hagen.de) veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: [eberhard.gerken@stadt-hagen.de](mailto:eberhard.gerken@stadt-hagen.de)

Die Angebote müssen bis zum Eröffnungstermin bei der Vergabestelle Bauprojekte eingehen.

Eröffnungstermin:

Dienstag, 01.07.2014, 10.30 Uhr

(Vergabestelle Bauprojekte, Rathausstraße 11, Zimmer B.214)

Zugelassen sind die Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Zahlungen erfolgen nach § 16 der Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B) und den Vertragsbedingungen des Wirtschaftsbetriebs Hagen.

Nachprüfungsstelle: Bezirksregierung Arnsberg, Seibertzstraße 1, 59821 Arnsberg.

Hagen, 22.05.2014 *BihS* (Vorstand)

### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG der Stadt Hagen

#### **Ergebnisse der Kommunalwahlen am 25.05.2014 in der kreisfreien Stadt Hagen**

Gemäß § 35 Abs. 2 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen in der aktuellen Fassung in Verbindung mit dem §§ 63 der Kommunalwahlordnung in der aktuellen Fassung wird hiermit bekannt gemacht, dass der Wahlausschuss der Stadt Hagen in seiner Sitzung am 30.05.2014 die folgenden Ergebnisse der Kommunalwahlen am 25.05.2014 in der kreisfreien Stadt Hagen festgestellt hat:

##### **A Wahl des Oberbürgermeisters**

Keiner der Kandidaten hat die absolute Mehrheit der Stimmen erreicht. Es kommt am 15.06.2014 zur Stichwahl zwischen den beiden Kandidaten:

**Schulz, Erik O.** Dipl. Verwaltungswirt geb. 1965 in Hagen  
Stadionstr. 10, 58097 Hagen **CDU GRÜNE FDP**

**Wisotzki, Horst** Leitender Branddirektor a.D. geb. 1951 in  
Hagen Salzburger Str. 2, 58135 Hagen **SPD**

##### **B Wahl der Vertretung der kreisfreien Stadt Hagen**

**Röspel, Wolfgang** Caritasdirektor geb. 1951 in Berleburg  
Frommannweg 63, 58099 Hagen, **CDU**

**Dr. Fischer, Hans-Dieter** Akademischer Direktor i.R. geb. 1942  
in Hagen Zehlendorfer Str. 8, 58097 Hagen, **CDU**

**Fischbach, Hannelore** Fachlehrerin geb. 1948 in Hohenlimburg  
jetzt Hagen Neuer Schloßweg 43, 58119 Hagen, **CDU**

**Strüwer, Wilhelm** Dipl. Sozialpädagoge geb. 1954 in  
Hohenlimburg jetzt Hagen Fasanenweg 21, 58119 Hagen, **CDU**

**Dr. Ramrath, Stephan** Rechtsanwalt, Kaufmann geb. 1952 in  
Essen Auf dem Gelling 7, 58135 Hagen, **CDU**

**Klepper, Jörg** Selbst. Kaufmann geb. 1969 in Hagen  
Hügelstr. 16, 58099 Hagen, **CDU**

**Neuhaus, Ellen** Hausfrau geb. 1948 in Halver  
Zwischen den Brücken 1, 58091 Hagen, **CDU**

**Vogeler, Lars** Student geb. 1984 in Hagen  
Flensburgstr. 18, 58091 Hagen, **CDU**

**Ciupka, Stefan** Sparkassenfachwirt geb. 1976 in Dortmund  
Nöhstr. 18, 58089 Hagen, **CDU**

**Purps, Melanie** Bankkauffrau geb. 1970 in Hagen  
Buscheystr. 41, 58089 Hagen, **CDU**

**Romberg, Gerhard** Architekt Dipl. Ing. geb. 1945 in Hagen  
Im Hördenbruch 25, 58135 Hagen, **CDU**

**Cramer, Marianne** Rentnerin geb. 1948 in Hagen  
Letterhausstr. 5a, 58099 Hagen, **CDU**

**Reinke, Detlef** Landesbeamter geb. 1953 in Hagen  
Westerwaldweg 36, 58093 Hagen, **CDU**

**Voigt, Rainer** Rechtsanwalt geb. 1964 in Bochum  
Külpestr. 1a, 58099 Hagen, **CDU**

**Walter, Thomas** Gymnasiallehrer geb. 1971 in Hagen  
Eppenhauser Str. 167, 58093 Hagen, **CDU**

**Niemann, Corinna** Hausfrau geb. 1970 in Hagen  
Vinckestr. 19a, 58097 Hagen, **CDU**

**Erlmann, Martin** Polizeibeamter geb. 1957 in Hagen  
Hilgenland 13, 58099 Hagen, **CDU**

**Beyel, Peter** Kaufmann geb. 1950 in Swisttal-Ludendorf  
Weißensteinstr. 15, 58093 Hagen, **CDU**

**Kämmerer, Achim** Student geb. 1974 in Erlangen  
Lützwowstr. 12, 58095 Hagen, **CDU**

**Treß, Stephan** Dipl. Kaufmann geb. 1963 in Hagen  
Fleyer Str. 64, 58097 Hagen, **CDU**

**Krippner, Mark** Anlagentechniker geb. 1975 in Hagen  
Georg-Scheer-Str. 49, 58119 Hagen, **SPD**

**Öcal, Nesrin** Dipl. Juristin geb. 1989 in Hagen  
Hovestadtstr. 16, 58093 Hagen, **SPD**

**Meier, Jörg** Architekt geb. 1963 in Hagen  
Auf dem Kämpchen 15, 58093 Hagen, **SPD**

**Kulla, Angelika** Industriekauffrau geb. 1963 in Hagen  
Randweg 47, 8097 Hagen, **SPD**

**Arnusch, Peter** Leiter Produktion geb. 1961 in Hagen  
Kaiserstr. 22, 8119 Hagen, **SPD**

**Thieser, Dietmar** Dreher geb. 1952 in Wahlen/ Saar  
Büddingstr. 61, 58135 Hagen, **SPD**

**Engelhardt, Anja** Beamtin i.R.; Dt. Telekom geb. 1962 in Hagen  
Selbecker Stieg 4, 58091 Hagen, **SPD**

**Rudel, Claus** Maschinenbautechniker geb. 1966 in Hanau/ Main  
Klaraweg 1, 58089 Hagen, **SPD**

**Timm-Bergs, Ramona** Vertriebsassistentin geb. 1971 in Hagen  
Nahmerbach 17, 58119 Hagen, **SPD**

**König, Werner** Kommunalbeamter a.D. geb. 1948 in Hagen  
Goebenstr. 13, 58097 Hagen, **SPD**

**Wisotzki, Horst** Leitender Branddirektor a.D. geb. 1951 in Hagen  
Salzburger Str. 2, 58135 Hagen, **SPD**

**Schrötter, Dennis** Bankkaufmann geb. 1988 in Hagen  
Hestertstr. 60, 58135 Hagen, **SPD**

**Stange, Martin** Elektromeister geb. 1963 in Hagen,  
Brandenburger Str. 23, 58089 Hagen, **SPD**

**Kroll, Andreas** Polizeibeamter/ Polizeipräsidentium Hagen geb. 1967  
in Hagen Auf dem Graskamp 13a, 58099 Hagen, **SPD**

**Dr. Geiersbach, Friedrich-Wilhelm** Akademischer Obererrat  
geb. 1949 in Hagen Auf dem Gelling 12, 58135 Hagen **SPD**

**Niedergriese, Kevin** Kfm. Angestellter geb. 1987 in Hagen  
Rönselstr. 9, 58135 Hagen, **SPD**

**Mechnich, Hans-Christian** Schlosser / GWH geb. 1969 in Hagen  
Harkortstr. 80, 58135 Hagen, **SPD**

**Grzechista, Michael** Techn. Zeichner geb. 1958 in Hagen  
Metzer Str. 20, 58091 Hagen, **SPD**

**Stricker, Günter** Angestellter geb. 1954 in Hagen  
Am Wiembusch 8, 58135 Hagen, **SPD**

**Andelija, Muamer** Dipl. Kaufmann/HEB geb. 1981 in Hagen  
Berghofstr. 37, 58097 Hagen, **SPD**

**Söhnchen, Sven** Gesetzl. Betreuer geb. 1969 in Hagen  
Goethestr. 6, 58089 Hagen, **SPD**

**Richter, Barbara** Dipl. Sozialpädagogin geb. 1964 in  
Schaffhausen/CH Nelkenstr. 6, 58095 Hagen, **GRÜNE**

**Riechel, Joachim** Dipl. Ökonom geb. 1953 in Hagen  
Gneisenaustr. 3, 58097 Hagen, **GRÜNE**

**Pfefferer, Nicole** Historikerin geb. 1971 in Aldekerk jetzt Kerken  
Brauhausstr. 7, 58119 Hagen, **GRÜNE**

**Panzer, Hans-Georg** Dipl.-Ing. geb. 1953 in Hagen  
Hengsteyer Str. 32, 58099 Hagen, **GRÜNE**

**Sauerwein, Ruth** Journalistin geb. 1948 in Hagen  
Zeppelinweg 16, 58093 Hagen, **GRÜNE**

**Preuß, Rainer** Mathematiker geb. 1958 in Hagen  
Willdestr. 14b, 58093 Hagen, **GRÜNE**

**Dr. Bückler, Josef** Lehrer geb. 1960 in Wadersloh  
In der Geweke 40, 58135 Hagen, **HAGEN AKTIV**

**Nigbur-Martini, Karin** Rechtsanwältin geb. 1958 in Hagen  
Borgenfeldstr. 42, 58099 Hagen, **HAGEN AKTIV**

**Klinkert, Rolf** Rentner geb. 1942 in Bochum  
Brusebrinkstr. 32, 58135 Hagen, **HAGEN AKTIV**

**Gronwald, Michael** Kriminalhauptkommissar geb. 1962 in  
Hagen Paul-Schulte-Weg 29, 58135 Hagen, **HAGEN AKTIV**

**Kempkens, Jacques** Kaufmann geb. 1962 in Göteborg  
Karl-Halle-Str. 59, 58097 Hagen, **HAGEN AKTIV**

**Thielmann, Claus** Wirtschaftsjournalist geb. 1952 in Hagen  
Am dem Heerwege 10, 58093 Hagen, **FDP**

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter [www.hagen.de](http://www.hagen.de) veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: [eberhard.gerken@stadt-hagen.de](mailto:eberhard.gerken@stadt-hagen.de)

**Helling-Plahr, Katrin** Rechtsanwältin geb. 1986 in Hagen  
Fleyer Str. 183a, 58097 Hagen, **FDP**

**Hentschel, Ingo** Bürokaufmann geb. 1962 in Hagen  
Zur-Nieden-Str. 6, 58095 Hagen, **DIE LINKE**

**Hentschel, Elke** Sekretärin geb. 1964 in Hagen  
Zur-Nieden-Str. 6, 58095 Hagen, **DIE LINKE**

**Sondermeyer, Ralf** PTA geb. 1961 in Witten  
Syburgweg 9, 58119 Hagen **DIE LINKE**

**Schulz, Wolfgang** Rentner geb. 1957 in Hagen  
Ewaldstr. 7, 58089 Hagen, **PRO NRW**

**Schmidt, Frank** Redakteur geb. 1964 in Bremerhaven  
Raffenbergstr. 20, 58119 Hagen, **BfHo**

**Asmuth, Jürgen** Pensionär geb. 1945 in Hohenlimburg jetzt  
Hagen Raffenbergstr. 8 a, 58119 Hagen, **BfHo**

**Eiche, Michael** Verwaltungsangestellter geb. 1964 in Hagen  
Mühlhauser Str. 3, 58091 Hagen, **AfD**

**Radke, Lisa** Studentin geb. 1989 in Hagen  
Külpestr. 5, 58099 Hagen, **AfD**

**Kiszkenow, Thorsten** Kaufm. Angest. geb. 1973 in Hagen  
Twittingstr. 23, 58135 Hagen, **PIRATEN**

### C Wahl der Bezirksvertretungen

#### Bezirksvertretung Hagen-Mitte

**Junge, Hans-Joachim** Küchenchef geb. 1956 in Sandhorst  
Emster Str. 9, 58093 Hagen, **CDU**

**Quardt, Ralf** Lagerist geb. 1956 in Hagen  
Karl-Marx-Str. 10, 58095 Hagen, **CDU**

**Purps, Melanie** Bankkauffrau geb. 1970 in Hagen  
Buscheystr. 41, 58089 Hagen, **CDU**

**Adamczak, Bärbel** Hausfrau geb. 1945 in Heefeld jetzt  
Schalksmühle Eduard-Müller-Str. 20, 58097 Hagen, **CDU**

**Fischer, Benjamin** Angestellter geb. 1981 in Hagen  
Bolohstr. 48, 58093 Hagen, **CDU**

**Schmidt, Emanuel** Bewährungshelfer geb. 1973 in  
Temeschburg Fleyer Str. 156, 58097 Hagen, **CDU**

**Lohmann, Arno** Geschäftsführer geb. 1963 in Hagen  
Schwelmstück 42, 58093 Hagen, **SPD**

**Akbaba, Arzu** Selbst. Yogalehrerin geb. 1977 in Hagen  
Eugen-Richter-Str. 53, 58089 Hagen, **SPD**

**Peters, Christian** Studienrat geb. 1976 in Hagen  
Eppenhauser Str. 47, 58093 Hagen, **SPD**

**Wetzel, Klaus-Dieter** Verw.-Angest./FernUni geb. 1954 in Hagen  
Am Schlage 10a, 58093 Hagen, **SPD**

**Buchholz, Birgit** Fachbereichsleiterin Soz. Dienste geb. 1968  
in Gütersloh Goldbergstr. 17, 58095 Hagen, **SPD**

**Ali Oglu, Giutzel** Dipl. Ing. Maschinenbau geb. 1965 in Akarpo  
Xanthi/Griechenland Humpertstr. 17, 58097 Hagen, **SPD**

**Thormählen, Jürgen** Architekt, Rentner geb. 1933 in Chemnitz  
Eisenbornstr. 15, 58093 Hagen, **GRÜNE**

**Kingreen, Hildegund** Rentnerin geb. 1941 in Göttingen  
Am Teich 5, 58093 Hagen, **GRÜNE**

**Kempkens, Jacques** Kaufmann geb. 1962 in Göteborg  
Karl-Halle-Str. 59, 58097 Hagen, **HAGEN AKTIV**

**Schuchardt, Kirsten** Textilveredlerin geb. 1968 in Hagen  
Lahnstr. 18, 58097 Hagen, **HAGEN AKTIV**

**Geisler, Hans-Joachim** Angestellter geb. 1948 in Hagen  
Graf-von-Galen-Ring 19, 58095 Hagen, **FDP**

**Bartscher, Ursula** Lehrerin geb. 1963 in Hagen  
Holbeinstr. 12, 58095 Hagen, **DIE LINKE**

**Cosgunoglu, Mehmet** Referendar geb. 1989 in Hagen  
Lange Str. 49, 58089 Hagen, **AfD**

#### Bezirksvertretung Hagen-Nord

**Kohaupt, Heinz-Dieter** Angestellter geb. 1957 in Warburg  
Niederhofstr. 31, 58099 Hagen, **CDU**

**Hennemann, Josef** Sozialversicherungsangestellter  
geb. 1957 in Hagen Turmstr. 12, 58099 Hagen, **CDU**

**Klehr, Heiko** Fachinformatiker/ Systemintegrator geb. 1980 in  
Hagen Overbergstr. 99g, 58099 Hagen, **CDU**

**Dorn, Winfried** Kaufmann geb. 1938 in Eisenach  
Stegerwaldstr. 73, 58099 Hagen, **CDU**

**Kruse, Dennis** Student geb. 1990 in Hagen

Batheyer Str. 89, 58099 Hagen, **CDU**

**Erdtmann, Michael** Versicherungskaufmann geb. 1960 in Hagen  
Vorhaller Str. 14, 58089 Hagen, **CDU**

**Schumann, Andreas** Zoll- u. Exportbeauftragter geb. 1973 in Hagen  
Lassallestr. 5, 58099 Hagen, **SPD**

**Mosch, Günter** Archäologe geb. 1954 in Duisburg  
Houbenstr. 9, 58097 Hagen, **SPD**

**Lux, Tim** Projektmanager geb. 1987 in Plettenberg  
Steinbergweg 5f, 58099 Hagen, **SPD**

**Timm, Peter** Pensionär geb. 1948 in Hagen  
Mecklenburger Str. 6a, 58089 Hagen, **SPD**

**Söhnchen, Sven** Gesetzl. Betreuer geb. 1969 in Hagen  
Goethestr. 6, 58089 Hagen **SPD**

**Fritzsche, Jörg** Lehrer/Land NRW geb. 1976 in Hagen  
Birkenstr. 19, 58099 Hagen, **GRÜNE**

**Löher, Jochen** Papiertechniker geb. 1967 in Hagen  
Steinhausstr. 81, 58099 Hagen, **HAGEN AKTIV**

**Stamm, Anne-Katrin** Schuldnerberaterin geb. 1979 in Kiel  
Dorfstr. 1K, 58099 Hagen, **HAGEN AKTIV**

**Heiermann, Dennis** Rentner geb. 1965 in Heggen Kreis Olpe  
Brunnenstr. 1, 58093 Hagen, **DIE LINKE**

#### Bezirksvertretung Hohenlimburg

**Voss, Hermann-Josef** Pensionär geb. 1941 in Uetersen  
Am Berge 3, 58119 Hagen, **CDU**

**Leisten, Peter** Kfm. Angestellter geb. 1959 in Hagen  
Auf dem Bauloh 5b, 58119 Hagen, **CDU**

**Konder, Maria Theresia** Hausfrau geb. 1954 in Emsdorf jetzt  
Kirchhain In den Höfen 11, 58119 Hagen, **CDU**

**Eisermann, Jochen** Maschinenbaumeister geb. 1963 in  
Hohenlimburg jetzt Hagen, Holthäuser Str. 34, 58093 Hagen, **CDU**

**Ullrich, Norbert** Angestellter geb. 1955 in Groß-Neukirch  
Dreischengarten 4, 58093 Hagen, **CDU**

**Budde-Pelka, Sabrina** Industriekauffrau geb. 1970 in Hattingen  
Lindenbergstr. 9, 58119 Hagen, **CDU**

**Krippner, Mark** Anlagenmechaniker geb. 1975 in Hagen  
Georg-Scheer-Str. 49, 58119 Hagen, **SPD**

**Arnusch, Peter** Leiter Produktion geb. 1961 in Hagen  
Kaiserstr. 22, 8119 Hagen, **SPD**

**Akkaya, Muhammed** Azubi i. Handwerk geb. 1982 in Iserlohn  
Heidestr. 81, 58119 Hagen, **SPD**

**Krippner, Stefan** Heizungs- u. Lüftungsbauer geb. 1972 in Hagen  
Lürwald 13, 58093 Hagen, **SPD**

**Dr. h.c. Söhnchen, Klaus** Rentner geb. 1947 in Iserlohn  
Am Predigerstuhl 11, 58119 Hagen, **SPD**

**Pfefferer, Nicole** Historikerin geb. 1971 in Aldekerk  
Brauhausstr. 7, 58119 Hagen, **GRÜNE**

**Nigbur-Martini, Karin** Rechtsanwältin geb. 1958 in Hagen  
Borgenfeldstr. 42, 58099 Hagen, **HAGEN AKTIV**

**Schmidt, Frank** Redakteur geb. 1964 in Bremerhaven  
Raffenbergstr. 20, 58119 Hagen, **BfHo**

**Lotz, Holger** Fachkraft für Lagerlogistik geb. 1960 in  
Hohenlimburg jetzt Hagen Lerchenweg 7, 58119 Hagen, **BfHo**

#### Bezirksvertretung Eilpe/Dahl

**Neuhaus, Peter** Fleischermeister geb. 1948 in Rummenohl jetzt  
Hagen Zwischen den Brücken 1, 58091 Hagen, **CDU**

**Kraja, Katrin** Industriekauffrau geb. 1969 in Lüdenscheid  
Zwischen den Brücken 1, 58091 Hagen, **CDU**

**Heimhard, Dirk** Kaufmann geb. 1969 in Hagen  
Gut Kuhweide 3, 58091 Hagen, **CDU**

**Peddinghaus, Sabine** Bürokauffrau geb. 1961 in Hagen  
Sterbecker Tal 95, 58091 Hagen, **CDU**

**Dahme, Michael** Pfarrer geb. 1958 in Castrop-Rauxel  
Hohle Str. 7, 58091 Hagen, **SPD**

**Jobst, Eckhard** Rentner geb. 1944 in Lauban  
Zum Hohenhof 25, 58091 Hagen, **SPD**

**Hemmer, Karl-Heinz** Lehrer am Berufskolleg geb. 1950 in Hagen  
Hohenfor 20, 58091 Hagen, **SPD**

**Schulz, Christian-Robert** Rechtsanwalt geb. 1976 in Hagen  
Sunderlohstr. 33, 58091 Hagen, **SPD**

**Köppen, Karin** Sozialpädagogin geb. 1955 in Hagen  
Bolohstr. 64, 58093 Hagen, **GRÜNE**

### Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter [www.hagen.de](http://www.hagen.de) veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: [eberhard.gerken@stadt-hagen.de](mailto:eberhard.gerken@stadt-hagen.de)

**Schmitz, Gisbert** Groß- u. Außenhandelskaufmann geb. 1962 in Hagen Riemerschmidstr. 29, 58093 Hagen, **HAGEN AKTIV**

**Hoffmann, Wolfgang** Busfahrer geb. 1953 in Hagen Lahnstr. 15, 58097 Hagen, **DIE LINKE**

**Buczek, Andrea** Sekretärin geb. 1959 in Hagen Eilper Str. 30, 58091 Hagen, **AfD**

Bezirksvertretung Haspe

**Romberg, Gerhard** Architekt geb. 1945 in Hagen Im Hördenbruch 25, 58135 Hagen, **CDU**

**Bremser, Heike** Verwaltungsangest. geb. 1959 in Hagen Im Kettelbach 2b, 58135 Hagen, **CDU**

**Enders, Erika** Rentnerin geb. 1940 in Hamm Heubingstr. 8, 58135 Hagen, **CDU**

**Stacheter, Thomas** Installateurmeister geb. 1951 in München Kölner Str. 23, 58135 Hagen, **CDU**

**Thieser, Dietmar Josef** Dreher geb. 1952 in Wahlen/Saar Büddingstr. 61, 58135 Hagen, **SPD**

**Kurt, Rebecca** Historikerin geb. 1982 in Hagen Grazer Str. 14, 58135 Hagen, **SPD**

**Bradenbrink, Frank** Medientrainer geb. 1968 in Hagen Oedenburgstr. 18, 58135 Hagen, **SPD**

**Huvers, Rita** Rentnerin geb. 1941 in Hagen Hasperbruch 25, 58135 Hagen, **SPD**

**Röhrig, Udo** Koch geb. 1949 in Hagen Spielbrinkstr. 8, 58135 Hagen, **SPD**

**Mervelskemper, Peter** Rentner geb. 1950 in Hagen Heiler Weg 8, 58135 Hagen, **SPD**

**Müller, Frank** Kfm. Angestellter geb. 1970 in Hagen Schaumburger Str. 2b, 58135 Hagen, **SPD**

Goertz, Uwe Verwaltungsangest. geb. 1962 in Hagen Enneper Str. 33, 58135 Hagen, **GRÜNE**

**Gronwald, Michael** Kriminalhauptkommissar geb. 1962 in Hagen Paul-Schulte-Weg 29, 58135 Hagen, **HAGEN AKTIV**

**Baltuttis, Silvia** Schuldnerberaterin geb. 1962 in Hagen In der Delle 11, 58135 Hagen, **HAGEN AKTIV**

**Hentschel, Rüdiger** Nachrichtengerätetechniker geb. 1960 in Hagen Bergstr. 47, 58095 Hagen, **DIE LINKE**

Hagen, 04.06.2014 *Thomas Huyeng* (Wahlleiter)

■

**Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister**

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter [www.hagen.de](http://www.hagen.de) veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: [eberhard.gerken@stadt-hagen.de](mailto:eberhard.gerken@stadt-hagen.de)